



KAPITALANLAGE GMBH

RECHENSCHAFTSBERICHT
E+S ERFOLGS-INVEST
MITEIGENTUMSFONDS GEMÄß § 20 INVFG FÜR DAS
RECHNUNGSJAHR VOM
1. APRIL 2007 BIS
31. MÄRZ 2008

AKTUELLE ORGANE

Aufsichtsrat

Mag. Kurt Stiassny
Vorsitzender
Wien

Mag. Dr. Karl Heinz Setinek
Stellvertreter
Wien

Mag. Reinhard Obholzer
Innsbruck

Dr. Robert Löw
Hinterbrühl

Dr. Birgitte Engleder (bis 31.07.2007)
Schwertberg

Bankprüfer

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und
Steuerberatungsgesellschaft
1090 Wien, Porzellangasse 51

Deloitte Wirtschaftsprüfungs GmbH
1013 Wien, Renngasse 1/Freyung

Ernst & Young
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.
1220 Wien, Wagramer Straße 19

BDO Auxilia Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und
Steuerberatungsgesellschaft
1010 Wien, Kohlmarkt 8-10

Staatskommissär

Mag. Andrea Mörtl
Wien

Mag. Wolfgang Nitsche
Wien

Geschäftsführung

Mag. Elisabeth Staudner
Wien

Dipl. Ing. Dr. Christoph von Bonin
Wien

Mag. Martin Christoph Schiller
Salzburg

Depotbank

Constantia Privatbank
Aktiengesellschaft
Wien

Anlageberater

KA1 Ganzheitliche Vermögens- und
Versicherungsberatungs GmbH
Wien

RECHENSCHAFTSBERICHT

des E+S Erfolgs-Invest Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG für das Rechnungsjahr vom 1. April 2007 bis 31. März 2008

Sehr geehrter Anteilinhaber,

die CPB Kapitalanlage GmbH legt hiermit den Bericht des E+S Erfolgs-Invest über das abgelaufene Rechnungsjahr vor.

1. Vergleichende Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre

	Fondsvermögen gesamt	Thesaurierungsfonds				Wertentwicklung in %
		Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	Auszahlung gem. § 13 3. Satz InvFG	(Performance)	
31.03.2008	20.170.691,55	109,81	0,00	0,00	-22,24	
31.03.2007	23.681.156,35	141,60	0,00	0,39	13,21	
31.03.2006	8.903.415,06	125,25	0,00	0,17	25,25	

Erster Rechnungsabschluss per 31.03.2006.

2. Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

2.1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:

pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

	Thesaurierungsanteil
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	141,60
Auszahlung (KESt) am 1.06.2007 (entspricht 0,0027 Anteilen) ¹⁾	0,39
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	109,81
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Auszahlung erworbene Anteile	110,10
Nettoertrag pro Anteil	-31,50

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr

-22,24 %

¹⁾ Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil am 1.06.2007 EUR 145,73

2.2. Fondsergebnis

in EUR

a) Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinsenerträge	99.509,36	
Dividendenerträge	<u>77.452,74</u>	<u>176.962,10</u>

Zinsaufwendungen (Sollzinsen) -7.235,23

Aufwendungen

Vergütung an die KAG	-325.584,94	
Abgl. Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	<u>26.939,17</u>	-298.645,77
Sonstige Verwaltungsaufwendungen		
Kosten für den Wirtschaftsprüfer	-2.642,63	
Zulassungskosten Ausland	-11.214,06	
Publizitätskosten	-452,43	
Wertpapierdepotgebühren	<u>-10.537,38</u>	<u>-24.846,50</u>
		<u>-323.492,27</u>

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) -153.765,40

Realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Realisierte Gewinne	1.223.082,57
Realisierte Verluste	<u>-2.547.525,81</u>

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) -1.324.443,24

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) -1.478.208,64

b) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses -4.683.592,70

Ergebnis des Rechnungsjahres -6.161.801,34

c) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres 62.774,68

Ertragsausgleich 62.774,68

Fondsergebnis gesamt -6.099.026,66

²⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

³⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR -6.008.035,94.

2.3. Entwicklung des Fondsvermögens

in EUR

Fondsvermögen am Beginn d. Rechnungsjahres ⁴⁾		23.681.156,35
Auszahlung		
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 01.06.2007	<u>-72.419,10</u>	-72.419,10
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen		
Ausgabe von Anteilen	8.545.322,60	
Rücknahme von Anteilen	-5.821.566,96	
Ertragsausgleich	<u>-62.774,68</u>	2.660.980,96
Fondsergebnis gesamt		<u>-6.099.026,66</u>
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2.2 dargestellt)		
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁵⁾		<u>20.170.691,55</u>

2.4. Verwendungs(Herkunfts-)rechnung

Realisiertes Fondsergebnis (inkl. Ertragsausgleich)		-1.415.433,96
Aufwands- und Verlustabdeckung/Gewinnübertrag		
Aufwands- und Verlustabdeckung aus der Substanz	2.600.722,06	
Gewinnübertrag auf die Substanz	<u>-1.185.288,10</u>	<u>1.415.433,96</u>
		<u>0,00</u>

⁴⁾ Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 167.241 Thesaurierungsanteile

⁵⁾ Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 183.694 Thesaurierungsanteile

Den enthaltenen Unterfonds, die nicht in eigener Verwaltung stehen, wurden von deren jeweils verwaltenden Kapitalanlagegesellschaften Verwaltungsentschädigungen zwischen 0,00 % und 2,10 % per annum verrechnet. Für den Kauf der Anteile wurden von diesen Fondsgesellschaften keine Ausgabeaufschläge in Rechnung gestellt.

Die CPB Kapitalanlage GmbH arbeitet unter Berücksichtigung der Qualitätsstandards der Vereinigung österreichischer Investmentgesellschaften (VÖIG).

3. Finanzmärkte und Anlagepolitik

FINANZMÄRKTE:

Der Kursverlust des Fonds im Wirtschaftsjahr vom 1. April 2007 bis zum 31. März 2008 von 22,24 % war enttäuschend. Hauptursache war das extrem negative Abschneiden der Immobilienmärkte. In der gleichen Periode verloren der Immobilien ATX (IATX) 42,87 %, der europaweite EPRA – European Public Real Estate Index (EUR) 36,46 % und so solide Werte wie die Immofinanz oder die Immoeast 40,65 % und 45,54 %.

Leider konnten in diesem Zeitraum weder an den europäischen Börsen noch an den Weltaktienmärkten ausgleichende Erträge erwirtschaftet werden. Der Morgan Stanley World EUR Gross (EUR)-Index verlor 17,92 %.

WELTAKTIENMÄRKTE:

Die Aktienbörsen waren von starken Kursrückgängen beginnend mit dem 3. Quartal 2007 geprägt. Auslöser war das Platzen der amerikanischen „Subprime“-Kredite mit der Folge eines raschen Wertverfalls am US-Immobilienmarkt. Banken mussten weltweit Milliardenbeträge abschreiben. Die renommierte US-Investmentbank Bear Stearns ist fast zusammengebrochen und konnte nur durch eine massive Intervention der US-Notenbank sowie die Übernahme durch JP Morgan Chase gerettet werden. Auch mehrere andere Großbanken sind durch den Doppelschlag Finanzkrise und Konjunkturlaute massiv angeschlagen. Die Kreditausfallrisiken sind stark gestiegen. Bei Neukrediten sind die Banken weltweit sehr restriktiv geworden.

Der amerikanische Markt reagierte auf diese Situation mit einem Rückgang des Konsums, was die größte Volkswirtschaft der Welt an die Grenze zur Rezession führte. Der US-Dollar und das britische Pfund erreichten gegenüber dem Euro immer tiefere Stände. So ist der Dollarkurs im Verhältnis zum Euro im Fondswirtschaftsjahr um 17,90 % gefallen! Der Einfluss dieses Effektes auf das Fondsergebnis des E+S Erfolgs-Invest war sehr gering, da wir Investitionen in Nordamerika schon länger vermieden haben und Investitionen in US-Dollar „gehedged“ waren, wenn entsprechende Fonds zur Verfügung standen.

Nur das etwa zehnpromtente Wirtschaftswachstum in den aufstrebenden Märkten Chinas, Indiens und weiter Regionen Ostasiens konnte die negativen Effekte teilweise ausgleichen. Es führte aber zu einer enormen Nachfrage dieser Länder nach vielen Wirtschaftsgütern und einem damit verbundenen Preisanstieg von Energie und Rohstoffen.

AKTIENMÄRKTE EUROPA:

Die vernünftige Zinspolitik der Europäischen Zentralbank und das kritischere Bonitätsprüfungsverfahren der meisten europäischen Banken bewahrte Europa vor ähnlichen Entwicklungen wie in den USA.

Deutschland hat sich von der Konjunkturkrise etwas erholt. Die verbesserte Stimmung der Konsumenten und die hohe Exportrate führten zu einem leichten Rückgang der Arbeitslosenzahlen. Die europäische Konjunktur schwächte sich ebenfalls etwas ab, so gravierende Effekte wie in Nordamerika blieben aber bis jetzt aus.

An unserem europäischen Veranlagungsschwerpunkt halten wir fest. Nur so können wir größere Wechselkursrisiken vermeiden und eine stetige Wertentwicklung erzielen.

ROHSTOFFE:

Am großen Bedarf an Rohstoffen und Energie partizipieren wir mit den weltweit besten einschlägigen Branchenfonds. In diesem Fondssegment wollen wir besondere Chancen nutzen, die sich aus spezifischen Trends und charttechnischen Signalen ergeben. Auf Grund der hohen Volatilität dieser Märkte werden die Kursabstände zu Ausstiegssignalen sehr eng gehalten.

IMMOBILIEN:

Im Fondsjahr betrug der Immobilienanteil fast durchgehend etwa 30 %. Dieser Block ist auch für die Kursverluste dieses Jahres hauptverantwortlich. Dieser Markt hat sich total gewandelt. Die Zeit hoher Kapitalerhöhungen und ungebremsten Wachstums ist vorbei. Ertragsaspekte stehen jetzt im Vordergrund. Die 30 %- bis 50 %-ige Unterbewertung im Vergleich zu den Werten der Anlagen pro Aktie scheint uns einen Sicherheitspolster gegen weitere Kursverluste zu geben und verspricht gute Kursentwicklungschancen, sobald wieder Zuversicht in diese Märkte eingekehrt ist.

RENTEN- und GELDMARKT:

Die längerfristige Zinspolitik der Notenbanken ist schwer vorhersehbar. In dieser momentanen Situation ist mit Rentenpapieren kein entsprechender Ertrag zu erzielen, ohne Risiken einzugehen. Um Kursverluste zu vermeiden waren wir dieses Jahr in diesem Segment nur mit ganz geringen Anteilen investiert. Der überwiegende Teil war in Geldmarktpapieren und Rentenfonds mit kurzer Duration investiert.

ANLAGEPOLITIK AUSBLICK:

Hinweise auf eine mögliche negative Aktienmarktentwicklung führen dazu, dass wir am Beginn des neuen Wirtschaftsjahres die Asset Allocation sehr defensiv ausrichten.

Die aktuelle Plan-Gewichtung (Stand Anfang April 2008) beträgt:

Immobilienwerte:	etwa 30 %
Aktien Europa:	etwa 3 %
Aktien weltweit (Chancen):	etwa 7 %
Cash, Geldmarkt, Anleihen:	etwa 60 %

Falls die Börsen sich wieder nachhaltig erholen, werden wir wieder zu folgender Standardgewichtung zurückkehren:

Immobilienwerte:	30 %-35 %
Aktien Europa:	30 %-35 %
Aktien weltweit (Chancen):	25 %-35 %
Cash, Geldmarkt, Anleihen:	0 %- 5 %

An der grundlegenden Asset Allocation wollen wir nur geringfügige Änderungen vornehmen. Im Gegensatz zu unserer Politik bis vor einem Jahr werden Immobilienpapiere jetzt auch „getradet“ werden, das heißt sie werden bei ungünstigen Kursentwicklungen verkauft. Um das auch an der Börse umsetzen zu können, kommt dem täglichen Handelsvolumen unserer Papiere mehr Bedeutung zu.

Bis März 2007 haben sich diese Immobilien-Aktien und -Zertifikate extrem schwankungsarm verhalten, regelmäßige Kursgewinne von 6 % bis 10 % erwirtschaftet und Kursverluste von 50 % und mehr waren undenkbar. Die Entwicklung bis Ende 2007 machte die Kursgewinne mehrerer Jahre zunichte. Grundsätzlich halten wir dennoch einen gewissen Immobilienanteil als Kerninvestment und zur Stabilisierung der Ertragsentwicklung für sinnvoll. Die meisten dieser Papiere notieren gegenwärtig weit unter dem inneren Wert.

Das Ziel des Anlageausschusses ist auch weiterhin, bald wieder eine positive und dann eine möglichst hohe Sharpe-Ratio (= die wichtigste Risiko-/Ertrags-Kennzahl) zu erreichen. Niedrige Risikokennzahlen werden durch Anwendung der vom Nobelpreisträger Prof. Dr. Markowitz entwickelten Portfolio-Theorie und durch den Einsatz von Geldmarktinstrumenten in Zeiten von instabilen Aktienmärkten erreicht.

Generell sehen wir vorsichtig optimistisch in die Zukunft. Der avisierte jährliche aktienähnliche Ertrag von 6 % bis 10 % sollte im nächsten Wirtschaftsjahr wieder erreichbar sein, wenn die von Fachleuten prognostizierte Stabilität der Wirtschaft vor allem in Europa und Asien erhalten bleibt. Für chancenorientierte Anleger ist unserer Strategie besonders gut geeignet.

4. Zusammensetzung des Fondsvermögens

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WÄHRUNG	BESTAND	KÄUFE	VERKÄUFE	KURS	KURSWERT	%-ANTEIL
			31.03.2008	ZUGÄNGE	ABGÄNGE		IN EUR	AM FONDS-
			STK./NOM.	IM BERICHTSZEITRAUM				VERMÖGEN
Amtlicher Handel und organisierte Märkte								
Aktien								
Conwert Immobilien invest SE	AT0000697750	EUR	90.000	0	33.000	10,4800	943.200,00	4,68
Eco Business-Immobilien AG	AT0000617907	EUR	189.872	80.000	10.128	6,9500	1.319.610,40	6,54
IMMOEAST AG	AT0000642806	EUR	250.000	267.000	65.000	6,1700	1.542.500,00	7,65
IMMOFINANZ AG	AT0000809058	EUR	270.000	240.000	70.000	6,7100	1.811.700,00	8,98
Meinl European Land Ltd.	AT0000660659	EUR	53.735	119.735	145.000	7,2100	387.429,35	1,92
Themis Equity Partners GmbH & Co. KGaA	DE0007857575	EUR	291.400	0	108.600	0,6100	177.754,00	0,88
							6.182.193,75	30,65
Investmentfonds								
DEXIA Bonds SICAV - Euro Inflation Linked Thes.	LU0165522086	EUR	5.000	5.000	0	122,8000	614.000,00	3,04
DWS Institutional Money Plus Thesaurierer	LU0099730524	EUR	300	590	330	13.208,7700	3.962.631,00	19,65
ESPA CASH EURO-PLUS Thesaurierer	AT0000812979	EUR	30.000	60.000	30.000	94,9600	2.848.800,00	14,12
Fidelity Funds SICAV-European Aggressive Fund Gl.	LU0083291335	EUR	5.000	35.000	30.000	19,9800	99.900,00	0,50
Fidelity Funds-Emerg.Europe,Middle East+Africa Aus	LU0303816705	EUR	20.000	75.000	55.000	10,0800	201.600,00	1,00
Fortis L Fund - Equity Utilities Europe Thes.	LU0119123387	EUR	1.200	12.900	15.700	195,1100	234.132,00	1,16
Julius Bär Multipartner - Gold Equity Fund B-Thes.	LU0223332320	EUR	1.000	18.000	29.000	139,2800	139.280,00	0,69
JPMorgan Funds - Eastern Europe Equity A	LU0051759099	EUR	2.500	12.000	9.500	53,4300	133.575,00	0,66
M & G Global Basics Fund C Thesaurierer	GB0030932783	EUR	10.000	88.000	99.000	23,1079	231.079,00	1,15
Merrill Lynch IIF-World Gold Fund A2-Thes.	LU0326422689	EUR	30.000	95.000	65.000	10,7500	322.500,00	1,60
MLIIF - World Mining Fund A2	LU0326424115	EUR	30.000	65.000	35.000	10,3700	311.100,00	1,54
Raiffeisen-Inflationsschutz-Fonds Thesaurierer	AT0000622014	EUR	5.500	5.500	0	110,8300	609.565,00	3,02
Schoellerbank Liquid Thesaurierer	AT0000633862	EUR	70	70	0	10.763,4100	753.438,70	3,74
Spängler SparTrust M Thesaurierer	AT0000817960	EUR	10.000	10.000	0	115,6800	1.156.800,00	5,74
Tyrolcash Miteigentumsfonds in Wertpapieren	AT0000952122	EUR	15.000	25.000	10.000	71,5400	1.073.100,00	5,32
							12.691.500,70	62,92
Franklin Templeton - Thailand-N	LU0188151681	USD	15.000	55.000	40.000	16,3700	155.450,75	0,77
INVESCO Asia Infrastructure Fund C-Thes.	LU0243956009	USD	7.000	232.000	238.000	16,3400	72.410,74	0,36
							227.861,49	1,13
Summe amtlicher Handel und organisierte Märkte							EUR 19.101.555,94	94,70
Nicht notierte Wertpapiere								
Aktien								
Meinl Airports International	AT0000A053N4	EUR	40.000	40.000	0	4,2900	171.600,00	0,85
							171.600,00	0,85
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR 171.600,00	0,85

Summe Wertpapiervermögen			EUR	19.273.155,94	95,55
--------------------------	--	--	-----	---------------	-------

Bankguthaben

EUR-Guthaben Kontokorrent

	EUR	905.169,36		905.169,36	4,49
--	-----	------------	--	------------	------

Summe der Bankguthaben

	EUR			905.169,36	4,49
--	-----	--	--	------------	------

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche aus Kontokorrentguthaben

	EUR	20.993,35		20.993,35	0,10
	USD	30,69		19,43	0,00

Verwaltungsgebühren

	EUR	-21.702,89		-21.702,89	-0,11
--	-----	------------	--	------------	-------

Depotgebühren

	EUR	-823,64		-823,64	0,00
--	-----	---------	--	---------	------

Rückstellungen für Prüfungskosten und sonstige Gebühren

	EUR	-6.120,00		-6.120,00	-0,03
--	-----	-----------	--	-----------	-------

Summe sonstige Vermögensgegenstände

	EUR			-7.633,75	-0,04
--	-----	--	--	-----------	-------

FONDSVERMÖGEN

	EUR			20.170.691,55	100,00
--	-----	--	--	---------------	--------

Anteilwert Thesaurierungsanteile

	EUR			109,81	
--	-----	--	--	--------	--

Umlaufende Thesaurierungsanteile

	STK			183.694	
--	-----	--	--	---------	--

Umrechnungskurse/Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Umrechnungskursen/Devisenkursen per 28.03.2008 in EUR umgerechnet:

Währung	Einheiten	Kurs
US Dollar	1 EUR =	1,5796USD

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung aufscheinen:

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WÄHRUNG	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE
Amtlicher Handel und organisierte Märkte				
Aktien				
CA Immobilien Anlagen AG Aktien à 1000,-	AT0000641352	EUR	24.500	73.500
Investmentfonds				
UBS (Lux) Equity Fund - Canada Thesaurierer	LU0043389872	CAD	1.400	1.400
Schroder ISF - Swiss Small & Mid Cap A-Thes.	LU0149524034	CHF	35.000	35.000
BAWAG P.S.K. Osteuropa Stock Thesaurierer	AT0000685227	EUR	15.000	15.000
Constantia European Property Thesaurierer	AT0000746268	EUR	0	2.000
DWS Aktien Strategie Deutschland Thesaurierer	DE0009769869	EUR	3.500	7.000
DWS Europa Innovation Ausschütter	DE0005152409	EUR	5.000	5.000
DWS Invest - Asian Small/Mid Cap LD-Auss.	LU0236153556	EUR	0	1.500
DWS Invest Top 50 Asia FC-Thesaurierer	LU0145649181	EUR	0	3.000
ESPA STOCK EUROPE-EMERGING Thesaurierer	AT0000812938	EUR	0	3.150
Fidelity Funds SICAV - South East Asia Fund A-Au.	LU0069452877	EUR	100.000	100.000
Fidelity Funds SICAV-European Growth Fund Gl.Ci.A	LU0048578792	EUR	120.000	120.000
First Private Europa Aktienfonds ULM Thesaurierer	DE0009795831	EUR	0	8.000
Franklin Templ.-Fr. Eur.Small-Mid Cap Growth A-Th.	LU0138075311	EUR	0	10.000
Franklin Templeton - Templ. Emerging Mkts. N-Thes.	LU0188151921	EUR	0	12.000
GAM Star European Systematic Value Thes.	IE00B04ZPD85	EUR	0	12.000
Henderson HF Pan European Property Equity A2-Thes.	LU0088927925	EUR	0	5.000
Hypo South East Europe Opportunities Thes.	AT0000495890	EUR	0	3.800
M & G Global Basics Fund A Thesaurierer	GB0030932676	EUR	40.000	40.000
M & G Recovery Fund A-Thes.	GB0032139684	EUR	0	10.000
Merrill Lynch IIF - World Mining Fund A2-Thes.	LU0172157280	EUR	25.000	25.000
Morgan Stanley SICAV Asian Property A Thes.	LU0078112413	EUR	0	5.000
Nordea Inv. Funds - European Value B Thesaurierer	LU0064319337	EUR	0	20.500
Nordea Inv. Funds - Nordic Equity B-Thes.	LU0064675639	EUR	15.000	15.000
Nordea Inv. Funds - North American Value Fund	LU0255617598	EUR	0	16.000
NESTOR Australien Fonds B-Thes.	LU0147784119	EUR	0	2.500
Parvest SICAV Europ. Convertible Bd.P Thes NAV/EUR	LU0111466198	EUR	0	1.070
Pioneer Funds Austria-Euro Cash Vollth.-Ausland	AT0000674973	EUR	39.000	39.000
Raiffeisen-Europa-SmallCapFONDS Ausschütter	AT0000638986	EUR	0	3.000
Sarasin Investment Sicav New Power Fund	LU0288930869	EUR	14.000	14.000
Sarasin Multi Label SICAV New Energy (EUR) Thes.	LU0121747215	EUR	45.000	145.000
Threadneedle European Smaller Companies A2-Thes.	GB0030810245	EUR	120.000	370.000
Tury China Equity Thesaurierer	AT0000715164	EUR	25.000	25.000
Universal-Inv. Acatis Aktien Global Fonds B	DE000A0HF4S5	EUR	3	3
Henderson HF Asia Pacific Property Equit. Fd.Auss.	LU0229494629	USD	25.000	75.000

Neuemissionen

Zulassung zum amtlichen Handel vorgesehen

Bezugsrechte

Bezugsrecht CA Immobilien Anlagen AG	AT0000A051E7	EUR	49.000	49.000
Bezugsrecht Eco Business-Immobilien AG	AT0000A05HD3	EUR	120.000	120.000
Bezugsrecht IMMCEAST AG	AT0000A05AN7	EUR	48.000	48.000
Verkaufsrecht Conwert Immobilien Invest AG	AT0000A07S46	EUR	100.000	100.000

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Conwert Immobilien Invest AG (unterstellte Stücke)	AT0000A07S53	EUR	10.000	10.000
--	--------------	-----	--------	--------

Bezugsrechte

Bezugsrechte Conwert Immobilien Aktien	AT0000A04SF8	EUR	0	48.000
BR Conwert Immo AG (unterstellte Andienungsr.)	AT0000A07S61	EUR	100.000	100.000

Wien, am 16. Juni 2008
CPB Kapitalanlage GmbH

Dipl. Ing. Dr. Christoph von Bonin

Mag. Martin Christoph Schiller

Mag. Elisabeth Staudner

5. Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Wir haben gemäß § 12 Abs 4 des Bundesgesetzes über Kapitalanlagefonds (Investmentfondsgesetz) den Rechenschaftsbericht über das Rechnungsjahr vom 1. April 2007 bis 31. März 2008 des E+S Erfolgs-Invest, Miteigentumsfonds gemäß § 20 InvFG, unter Einbeziehung der Buchführung geprüft. Die Prüfung erstreckte sich auch darauf, ob das Investmentfondsgesetz und die Fondsbestimmungen beachtet wurden.

Die Buchführung, die tägliche Bewertung, die Berechnung von Abzugsteuern und die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes sowie die Verwaltung des Sondervermögens, jeweils nach den Vorschriften des Investmentfondsgesetzes, den ergänzenden Regelungen in den Fondsbestimmungen und den steuerlichen Vorschriften, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft und der Depotbank.

Unsere Aufgabe als Abschlussprüfer ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die aus der Buchhaltung abgeleiteten Zahlen und die allgemeinen Aussagen des Rechenschaftsberichtes abzugeben sowie festzustellen, ob bei der Verwaltung des Sondervermögens das Investmentfondsgesetz und die Fondsbestimmungen beachtet wurden.

Wir haben unsere Prüfung nach § 12 Abs 4 Investmentfondsgesetz unter Beachtung der österreichischen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Rechenschaftsbericht, die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und die Einhaltung des Gesetzes und der Fondsbestimmungen wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden unsere Kenntnisse der Verwaltung des Sondervermögens sowie unsere Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Nachweise für die Angaben in der Buchführung und im Rechenschaftsbericht auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst ferner die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Rechenschaftsbericht. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Rechenschaftsbericht nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften. Die Vorschriften des Bundesgesetzes über Kapitalanlagefonds (Investmentfondsgesetz) und die Fondsbestimmungen wurden beachtet.

Wien, am 16. Juni 2008

Deloitte Wirtschaftsprüfungs GmbH

Dr. Wolfgang Fritsch
Wirtschaftsprüfer

Mag. Manfred Geritzer
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung des E+S Erfolgs-Invest

Sämtliche Erträge aus dem Fonds sind beim Privatanleger durch den KESt-Abzug von EUR 0,00 je Thesaurierungsanteil einkommenssteuerlich endbesteuert.

Ein Tätigwerden des Anteilnehmers ist nicht erforderlich.

Die auf Basis des geprüften Rechenschaftsberichtes erstellte steuerliche Behandlung und die Detailangaben dazu sind unter www.ka1.at abrufbar.